

# Stilleben

## Was ist Stilleben?

Stilleben bezeichnet die Darstellung zusammengestellter lebloser (stiller) Gegenstände in einem Bild.

Es können Früchte, tote Tiere, Gebrauchsgegenstände wie Flaschen, Vasen, Gläser, Kannen, Teller, ... sein.

In Frankreich heißen Stilleben „nature morte“ (=Tote Natur).

Das Leben ist in diesen Bildern sozusagen stillgelegt.

## Vier wichtige Regeln des Stillebens

Um ein schönes Stilleben zu malen, musst du beim Anordnen der Gegenstände folgende Regeln beachten:

### 1. Grundregel:

Die Gegenstände sollen eine Beziehung zueinander haben.

Am besten wählst du Gegenstände aus, die einen inhaltlichen Zusammenhang darstellen.

Dabei dürfen sie nicht zu weit auseinander stehen.

(Nicht einfach die Gegenstände nebeneinander platzieren)

### 2. Kleinere Gegenstände kommen nach vorne, größere nach hinten.

Größere Gegenstände dürfen die kleineren nicht verdecken.

(Denke auch an ein Klassenbild. Alle müssen sichtbar sein!)

### 3. Überschneidungen von Gegenständen sind gut und machen das Bild spannend.

(Man kann dann die Gegenstände dahinter teilweise nicht mehr sehen.)

### 4. Die Gegenstände sollen nicht auf der Tischkante stehen, sondern im inneren Bereich der Tischfläche platziert werden.

**Aufgabenstellung:**

Betrachte folgende Stilleben. Sind die vier wichtigsten Regeln hier eingehalten worden?

